

## GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Für sofortige Veröffentlichung

# Schwimmen lernen rettet Leben

**Rotary Club Hamburg-Volksdorf und Bäderland ermöglichen kostenlose Schwimmkurse für Zugezogene in den Walddörfern**

**Hamburg-Volksdorf, 11. Juni 2025 – In einer Stadt wie Hamburg, die von Wasser geprägt ist, sollte Schwimmen selbstverständlich sein. Doch genau hier zeigt sich ein drängendes Problem: Viele Kinder und Erwachsene – insbesondere mit Zuwanderungsgeschichte – hatten nie die Chance, schwimmen zu lernen.**

### Zahlen zeigen akuten Handlungsbedarf

Laut der [Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft \(DLRG\)](#) konnten im Jahr 2023 rund 20 Prozent der Kinder am Ende der Grundschule nicht sicher schwimmen – Tendenz steigend. Besonders alarmierend: In Hamburg sind laut Abendblatt deutlich über 60 Prozent der Kinder mit Migrationsgeschichte betroffen – auch weil viele Eltern selbst nicht schwimmen können oder nie Zugang zu Kursen hatten.

**2024 sind nach offiziellen Angaben in Hamburg 14 Menschen ertrunken – eine Zahl, die zeigt, wie lebenswichtig Schwimmfähigkeit für Kinder und Erwachsene ist. Unser Ziel ist es, möglichst vielen Kindern frühzeitig den sicheren Zugang zu Schwimmkursen zu ermöglichen – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder finanziellen Mitteln.**

Das zeigt: Schwimmen ist keine Selbstverständlichkeit – sondern eine Fähigkeit, die Leben rettet.

### Ein Projekt, das Sicherheit schafft – und Vertrauen ins Wasser bringt

Seit dem Frühjahr 2025 läuft das gemeinsame Projekt, das gezielt Kinder, Jugendliche und Erwachsene ohne Schwimmkenntnisse fördert. Ziel ist nicht nur das Seepferdchen, sondern das sichere Bewegen im Wasser – mit Respekt, aber ohne Angst.

*„Schwimmen zu können ist keine Freizeitfrage – es ist eine lebenswichtige Fähigkeit. Gerade in einer Stadt wie Hamburg müssen wir alles tun, um tödliche Badeunfälle zu verhindern. Dieses Projekt ist konkrete Hilfe zur Selbsthilfe – und ein starkes Zeichen gelebter Integration“,* sagt **Andreas Wende**, Vorsitzender des [Fördervereins Rotary Volksdorf](#) und Präsident 2025/2026.

### Mehr als Technik: Wasser als Lebensraum begreifen

Viele Teilnehmende sind in Ländern aufgewachsen, in denen Wasser nicht zum Alltag gehört – weder als Spielort noch als Sportstätte. Gerade Erwachsene kämpfen oft mit Unsicherheit oder Ängsten.

*„Mit diesem Projekt schaffen wir nicht nur mehr Sicherheit, sondern ermöglichen echte Teilhabe. Die Kooperation mit Rotary ermöglicht es uns, Menschen zu erreichen, die sonst vielleicht nie den Schritt ins Wasser wagen würden“,* erklärt **Bernd Kröger-Preuß**, Koordinator der Schwimmschule bei [Bäderland Hamburg GmbH](#).

### Kurse, die stärken

Das Projekt bietet:

- Anfängerschwimmkurse für Kinder (mit Seepferdchen-Ziel)
- Erwachsenenschwimmkurse für Menschen mit geringen oder keinen Vorkenntnissen
- Psychologisch sensible Kursgestaltung zur Überwindung von Ängsten

*„Wir sehen Bildung, Sicherheit und Integration als zentrale Werte. Schwimmen lernen gehört für uns zur Daseinsvorsorge – gerade für zugezogene Mitbürgerinnen und Mitbürger“,* ergänzt **Volker Tschirch**, amtierender Präsident 2024/2025 des Rotary Clubs Hamburg-Volksdorf.

### **Engagement, das wirkt – lokal, konkret und nachhaltig**

Finanziert wird das Projekt über den Förderverein Rotary Volksdorf. Die Mittel fließen in Trainerhonorare, Eintrittskosten und Material – Bäderland bringt seine Infrastruktur und pädagogische Erfahrung ein. Ein weiteres Kursangebot startet im Herbst – damit noch mehr Menschen sicher und selbstbewusst ins Wasser gehen können.

### **Über den Rotary Club Hamburg-Volksdorf**

Der Rotary Club Hamburg-Volksdorf sieht sich als Partner für Volksdorf und die Region. Er engagiert sich kontinuierlich für soziale, kulturelle und nachhaltige Projekte, die direkt vor Ort wirken – stets im Einklang mit Rotarys globaler Mission: lokal helfen, weltweit verbinden.

### **Über Bäderland Hamburg GmbH**

Bäderland Hamburg ist der Betreiber aller öffentlichen Schwimmbäder, Thermen und Saunaanlagen in Hamburg. Mit über 500 Mitarbeitenden bedient das Unternehmen die Hamburger Nachfrage nach sportlichem Schwimmen, Schwimmenlernen, Erholung, Wellness und Sauna. Mit einer Wasserfläche von rd. 45.000 qm und derzeit 25 Locations im gesamten Stadtgebiet (weitere sind in Planung) ist Bäderland der flächenmäßig größte Freizeitanbieter der Hansestadt. Jährlich besuchen über vier Millionen Gäste die kleinen und großen Anlagen. Für ihre professionelle und couragierte Arbeit wurden die Mitarbeiter/-innen von Bäderland unter anderem mit dem Preis „Hamburger des Jahres 2018“ ausgezeichnet.

---

## Pressekontakt

### Susanne Klaar

Öffentlichkeitsarbeit Rotary Club Hamburg-Volksdorf

Mobil: 0151 23 02 41 88

E-Mail: [susanne.k@rotary-volksdorf.de](mailto:susanne.k@rotary-volksdorf.de)

[www.hamburg-volksdorf.rotary.de](http://www.hamburg-volksdorf.rotary.de)

[www.linkedin.com/company/rotary-club-hamburg-volksdorf](https://www.linkedin.com/company/rotary-club-hamburg-volksdorf)

### Michael Dietel

Referent der Geschäftsführung/ Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Bäderland Hamburg GmbH

Tel.: 040 18 88 91 02

Mobil: 0171 6 81 81 75

E-Mail: [michael.dietel@baederland.de](mailto:michael.dietel@baederland.de)

**Bildmaterial:** Gerne stellen wir Ihnen auf Anfrage Bildmaterial zur Verfügung – bitte wenden Sie sich dafür an Susanne Klaar.



### Rotary Club Hamburg-Volksdorf (nicht eingetragener Verein)

vertreten durch die amtierenden Präsidenten, President elect; zugleich inhaltlich verantwortlicher gem. §18 MStV

Volker Tschirch, Andreas Wende

Im Meienthun 1a

22359 Hamburg

E-Mail: [info@rotary-volksdorf.de](mailto:info@rotary-volksdorf.de)

Copyright

[Abmelden / Unsubscribe](#)